

GÜNTER PÖTSCHKE

Generaldirektor des Allgemeinen Deutschen Nachrichtendienstes; geh. am 28.7.1929; seit 1954 Mitglied der Partei; Journalist, Diplomgesellschaftswissenschaftler

WILFRIED POBNER

Vorsitzender der Pionierorganisation „Emst Thälmann“ und Sekretär des Zentralrates der FDJ; geh. am 13.9.1949; seit 1969 Mitglied der Partei; Maurer, Diplomallehrer, Dr. phil.

ERICH POSTLER

2. Sekretär der Bezirksleitung der SED Schwerin; geh. am 25.11.1940; seit 1961 Mitglied der Partei; Facharbeiter für Landwirtschaft, Agraringenieur

BERNHARD QUANDT

Mitglied des Staatsrates der DDR; geh. am 14.4.1903; seit 1920 Mitglied der Partei; Eisendreher

URSULA RAGWITZ

Abteilungsleiter des Zentralkomitees der SED; geh. am 15.2.1928; seit 1946 Mitglied der Partei; Lehrerin, Diplommusikerzieher, Diplommusikwissenschaftler

WOLFGANG RAUCHFUSS

Stellvertreter des Vorsitzenden des Ministerrates der DDR und Minister für Materialwirtschaft; geh. am 27.11.1931; seit 1951 Mitglied der Partei; Mechaniker, Diplomaußenhandelswirtschaftler

OTTO REINHOLD

Rektor der Akademie für Gesellschaftswissenschaften beim Zentralkomitee der SED; geh. am 8.12.1925; seit 1945 Mitglied der Partei; Schreibmaschinenmechaniker, Diplomwirtschaftler, Prof. Dr. rer. oec., Dr. oec. h. c.

HERBERT RICHTER

Generaldirektor des VEB Gaskombinat Schwarze Pumpe; geh. am 20.4. 1933; seit 1955 Mitglied der Partei; Chemielaborant, Diplomchemiker, Dr. rer. nat.

ALFRED ROHDE

1. Sekretär der Gebietsleitung der SED Wismut; geh. am 21.4. 1921; seit 1945 Mitglied der Partei; Maschinenschlosser, Diplomgesellschaftswissenschaftler